

Vantage Data Centers

Globale Sicherheit von Rechenzentren durch Vereinheitlichung



Name

Vantage Data Centers

Branchen

Rechenzentren

Standort

Global

Produkte

Security Center, Mission Control, Omnicast, Synergis



Vantage Data Centers transformiert globale Sicherheitsabläufe mit Genetec Security Center und Mission Control

Vantage Data Centers ist ein führender Entwickler und Betreiber großer Rechenzentren. Das Unternehmen betreibt 32 Rechenzentren in Nordamerika, EMEA und Asien-Pazifik mit insgesamt mehr als 165.000 Quadratmeter (brutto) und über 1,5 GW an IT-Kapazität. Die weltweit führenden Hyperscaler, Cloud-Anbieter und Großunternehmen arbeiten mit Vantage zusammen, da das Unternehmen ein innovatives Designkonzept für Rechenzentren verfolgt und großen Wert auf Zuverlässigkeit, Effizienz und Nachhaltigkeit legt.

Höhere betriebliche Exzellenz als Ziel

Vor Jahren, als das Vantage-Team mit zahlreichen Verbindungs- und Wartungsproblemen zu kämpfen hatte, stellte sich heraus, dass die vorhandenen Video- und Zutrittskontrollsysteme den Anforderungen nicht mehr gerecht wurden.

Dass die Video- und Zutrittskontrollsysteme getrennt eingesetzt wurden, verlangsamte die Arbeitsabläufe zusätzlich. Die Operatoren mussten sich bei den verschiedenen Systemen anmelden, zwischen den Systemen navigieren und die Informationen aus den Video- und Zutrittskontrollsystemen zusammenfügen. Da proprietäre Sicherheitssysteme im Einsatz waren, konnte das Team keine zusätzlichen Technologien zur Verbesserung der Betriebsabläufe integrieren.

Da die vorhandenen Technologien die erfolgskritischen Abläufe nicht mehr unterstützen können, strebte das Team ein umfassendes Upgrade der physischen Sicherheit an. Gesucht wurde eine hochmoderne, progressive Lösung, die mit dem ausgeprägten Innovationsgeist des Unternehmens im Einklang steht.

Das Team hielt Ausschau nach einer offenen und flexiblen Lösung, mit der sich verschiedene Technologien über eine zentrale Sicherheitsplattform verwalten lassen. Die Lösung musste zudem ein Höchstmaß an Zuverlässigkeit und Redundanz sowie fortschrittliche Funktionen zur Effizienzsteigerung bieten.

Unter Berücksichtigung dieser unverzichtbaren Eigenschaften stach Genetec™ von Anfang an heraus. Tamim Rastkar, Global Director of Security Solutions and Standards bei Vantage Data Centers, äußerte sich wie folgt: „Genetec Security Center bot eine robuste Plattform mit offener Architektur. So konnten wir verschiedene Technologien kombinieren und gleichzeitig eine hohe Systemverfügbarkeit sicherstellen. Zudem konnten wir ganz einfach einen Teil der bestehenden Infrastruktur in die Genetec Plattform übernehmen.“

Globale Rechenzentren mit einer vereinheitlichten Plattform sichern

Vantage hat die vereinheitlichte physische Sicherheitsplattform zunächst an einem einzigen Standort installiert. Bald darauf entschloss sich das Team zu einer Standardisierung seiner globalen Rechenzentrumsstandorte mit Genetec Security Center. Bis dato hat Vantage 19 Rechenzentren mit Security Center ausgestattet. Bei weiteren ist ein Upgrade geplant.

An jedem Standort sind Operatoren rund um die Uhr damit beschäftigt, Videoüberwachungs- und Zutrittskontrollsysteme sowie Intercoms mithilfe einer vereinheitlichten Ansicht zu überwachen. Zudem hat das Team ein Schlüsselverwaltungssystem und eine Energieversorgungslösung in die Plattform integriert. So haben die zuständigen Personen einen konsolidierten Überblick über die Ereignisse in ihrer Umgebung und können umgehend auf ausgelöste Alarmer oder auftretende Vorfälle reagieren.

„Innerhalb von Security Center verwalten wir rund 500 Kameras, 400 Türen, 2000 Karteninhaber, mehrere hundert Intercoms und weitere Sensoren pro Standort. Da alle entsprechenden Informationen in einer zentralisierten Ansicht zur Verfügung stehen, können unsere Operator das Geschehen jetzt viel leichter überblicken. Außerhalb ist das Ganze benutzerfreundlich, sodass neue Operator schneller geschult werden“, erklärte Firooz Barakzai, Global Manager, Security Solutions and Standards bei Vantage Data Centers.

Integrierte Funktionen wie Plan Manager, die kartenbasierte Schnittstelle, und benutzerdefinierte Dashboards erhöhen den Nutzerkomfort. Zur Vereinfachung von Überwachungsaufgaben werden Dashboards eingerichtet, sodass die Operator einen schnellen Echtzeit-Einblick in ihre Umgebung erhalten. Sie können direkt auf alle Werkzeuge zugreifen, die sie zum Sichern des Eigentums benötigen.

„Wir können unsere Systeme ganz einfach auf dem neuesten Stand halten und für die Cybersicherheit unserer physischen Sicherheitsplattform sorgen. Die Operator nutzen aktiv das Health Monitoring Dashboard und das Security Score Widget und werden so auf ungelöste Probleme oder auf Möglichkeiten zur Härtung unserer Systeme hingewiesen“, so Barakzai.

Sicherheitsebenen mit einer offenen Lösung einrichten

In alle Anlagen und Immobilien von Vantage Data Centers sind mehrere Sicherheitsebenen integriert. Dazu gehören verschiedene Authentifizierungsmöglichkeiten an den Türen. So müssen sich beispielsweise Mitarbeiter oder Kunden mit einer Karte und einer PIN ausweisen, um bestimmte Bereiche zu betreten. Andere Hochsicherheitsbereiche sind zusätzlich durch biometrische Fingerabdrucklesegeräte geschützt, die mit Genetec Security Center vernetzt sind.

Nur Karteninhaber mit spezieller Zutrittsberechtigung erhalten Zutritt zu den Schlüsselschränken. Mithilfe des PIN-Codes können sie entsprechend geschützte Türen und Schlüsselschränke öffnen. Darüber hinaus werden sämtliche Nutzeraktivitäten in Security Center verfolgt und mit dem zugehörigen Video verknüpft. Dadurch steht ein Audit-Trail als Grundlage für eine detaillierte Berichterstattung zur Verfügung. Bei einem Vorfall können die Operator umgehend das verfügbare Beweismaterial untersuchen.

„Durch die Integration des Schlüsselverwaltungssystems haben wir unsere Prozesse optimiert, Zeit gespart und unsere Compliance gestärkt. Unsere Operator sind nicht mehr für die Zuweisung von PINs oder das Entziehen von Berechtigungen im Schlüsselverwaltungssystem zuständig. Alles wird automatisch im Karteninhaberprofil in Security Center verwaltet“, erklärte Rastkar.

Benutzerdefinierte Anwendungen entwickeln

Zudem hat Vantage mit dem Genetec Software Development Kit (SDK) verschiedene benutzerdefinierte Anwendungen entwickelt. Dabei wurde unter anderem ein Soft Pin Plug-in eingesetzt, mit dem sich Daten und Metriken aus diversen Systemen zusammentragen sowie wichtige Leistungskennzahlen aus dem gesamten Unternehmen nachverfolgen lassen. Mit diesem Plug-in konnte das Team auch eine umfassende Standardisierung vornehmen – von Benennungskonventionen



und Karteninhabergruppen bis hin zu Operator-Dashboards und Berichterstellungszeitplänen an allen Standorten.

„Das Genetec SDK ist ein leistungsstarkes Tool, das wir intensiv zur Systemintegration, für benutzerdefinierte Skripts, zur automatischen Berichterstellung und zur Standardisierung an unseren Standorten einsetzen. Trotz des eigenständigen Betriebs unserer Standorte ist die Systemkonfiguration und -verwaltung überall identisch. Dank dieser umfassenden globalen Standardisierung arbeitet unser Unternehmen insgesamt effizienter und einheitlicher. Wir haben ein höheres Compliance-Niveau, mehr Sicherheit und eine nahtlosere Customer Experience“, so Barakzai.

Deutlich höhere Betriebseffizienz mit Mission Control

Nachdem alle Systeme durch den Einsatz von Security Center vereinheitlicht wurden, befasste sich das Team mit Genetec Mission Control™. Mit diesem Entscheidungsunterstützungssystem können Operator in den dringendsten Situationen schnell reagieren, da sie durch SOP (Standard Operating Procedures) geführt werden. Außerdem erstellt Mission Control automatisch Vorfallberichte, die exportiert und Interessenträgern im Unternehmen zur Verfügung gestellt werden können.

„Mission Control bietet einen hohen betrieblichen Nutzen. Wir planen monatliche Berichte für unsere internen Prüfungen und senden unseren Kunden automatisierte Berichte. Alles ist vereinheitlicht und automatisiert. Die Lösung hat in vielerlei Hinsicht unsere Erwartungen übertroffen“, so Rastkar.

Mission Control sorgt auch dafür, dass Operator weniger abgelenkt sind. Das System filtert alle eingehenden Alarme und benachrichtigt die Operator nur in dringenden Fällen. Weitere programmierte Automatisierungen sind integrierte Prozesse, mit denen die ordnungsgemäße Bearbeitung sichergestellt wird. So haben die Operator ein Problem weniger, um das sie sich kümmern müssen.

„Innerhalb von Mission Control haben wir über 30 verschiedene SOPs eingerichtet. Bei einem Vorfall benachrichtigt Mission Control unsere Operator und führt sie durch alle Schritte, bis das Problem gelöst ist. Sie müssen sich nicht mehr durch Ordner blättern oder für jede Situation die einzelnen Schritte merken. Von Alarmbenachrichtigungen und Vorgehensweisen bei Vorfällen bis hin zu Vorfallberichten ist alles automatisiert und standardisiert“, erläuterte Barakzai.

Neuen Möglichkeiten offen gegenüberstehen

Das Team von Vantage hat große Pläne für die Zukunft. Als Erstes stehen weitere Systemintegrationen in Security Center auf dem Programm. Dazu gehören ein Personalsystem, Videoanalysen und IT-Ticketing-Service-Software.

An einem Standort wird auch AutoVu™, das System zur automatischen Nummernschilderkennung, als zusätzliche Ebene der Perimetersicherheit getestet. Zu guter Letzt befasst sich das Team näher mit dem Anlagenmanagementsystem Cloud Link Roadrunner™, um den Zugang zu Serverschränken zu verwalten.

Die solide Partnerschaft mit Genetec macht für Vantage beim Vorantreiben der Planung den wesentlichen Unterschied aus. Das Genetec Team steht jederzeit mit Rat und Tat zur Seite und arbeitet mit Vantage zusammen, damit die vereinheitlichte Plattform im gesamten Unternehmen optimal genutzt werden kann.

„Seit Beginn unserer Zusammenarbeit ist Genetec ein hervorragender Partner. An Security Center begeistert uns am meisten die Flexibilität. Wir konnten verschiedene Sensoren und Systeme integrieren, die Nutzererfahrung anpassen und die Plattform nach unseren Unternehmensanforderungen erweitern. Wir sind gespannt darauf, wie sich unsere Investition in Security Center noch mehr auszahlen wird“, resümierte Rastkar.



„Mission Control bietet einen hohen betrieblichen Nutzen. Wir planen monatliche Berichte für unsere internen Prüfungen und senden unseren Kunden automatisierte Berichte. Alles ist vereinheitlicht und automatisiert. Die Lösung hat in vielerlei Hinsicht unsere Erwartungen übertroffen.“